

Sägen an der Schulreform

Beitrag von „E_T“ vom 11. Januar 2009 22:39

Ich würde es auch nicht gerne sehen, unabhängig vom Finanzvermögen des Elternhauses, wenn meine Kinder, ich unterstelle mal sie lernen gut, durch andere Kinder statt vier Jahre nun sechs Jahre ausgebremst würden.

Schon heute werden Grundschulen mit hohem Ausländeranteil von deutschen Schülern gemieden, weil grundsätzlich die sprachlichen Probleme für ein Ausbremsen der guten Schüler und zu einer Überforderung der lernschwachen Schüler führt.

Hinzufügen möchte ich noch, dass es nicht nur mit dem Ausländeranteil zu tun hat.

In der Grundschule, die meine Tochter besucht, ist das Leistungsniveau der Schüler, jetzt schon, so erschreckend weit auseinander (Ausländeranteil quasi null) das es für alle Schüler besser wäre so früh wie möglich in das weiterführende Schulsystem zu wechseln, um überhaupt noch eine angemessene Förderung zu gewährleisten.

Gruß

E_T